



Crowdfunding-Projekt "FlämingSchmiede" für den Deutschen Tourismuspreis nominiert (Foto: Greg Snell)

17.10.2018 10:30 CEST

Crowdfunding-Projekt "FlämingSchmiede" für den Deutschen Tourismuspreis nominiert

FlämingSchmiede nominiert für Deutschen Tourismuspreis

Jetzt abstimmen und den Publikumspreis in den Fläming holen

Große Anerkennung für das Pilotprojekt aus dem Fläming: Der Crowdfunding-Wettbewerb "FlämingSchmiede" ist für den Deutschen Tourismuspreis

nominiert. Aus 81 Einreichungen traf die Jury eine Vorauswahl von fünf Projekten für die wichtigste Auszeichnung der deutschen Tourismusbranche, die der Deutsche Tourismusverband e.V. (DTV) am 15. November 2018 in Bonn verleiht. Damit hat die FlämingSchmiede Chancen auf einen der drei von der Jury vergebenen Preise sowie auf den Publikumspreis, für den ab sofort online auf www.deuschertourismuspreis.de abgestimmt werden kann.

„Die Nominierung ist für uns ein toller Erfolg, der bestätigt, dass es wichtig und richtig ist, mutig zu sein und Neues zu wagen. Wir sind stolz darauf, dass dank der FlämingSchmiede vier neue Erlebnisangebote in unserer Reiseregion entstanden sind. Hinzu kommt, dass aus den Teilnehmern eine Gemeinschaft gewachsen ist, die sich aktuell zu einem nachhaltigen Netzwerk formiert. Das Ziel ist, dadurch weitere kreative touristische Produkte ins Leben zu rufen und die Wirtschaftskraft unserer Anbieter im Fläming zu stärken – durch Kooperationen und Wissenstransfer, Marketing- und Kommunikationsarbeit“, erklärt Daniel Sebastian Menzel, Geschäftsführer des Tourismusverbands Fläming e.V.

Aus den fünf Nominierten ermittelt der DTV neben den drei Preisträgern auch einen Publikumsliebling, der am 15. November 2018 den Publikumspreis erhält. Wer diesen nach Hause in den Fläming holen möchte, kann ab sofort online für die FlämingSchmiede abstimmen auf: www.deuschertourismuspreis.de/innovationsfinder/tourismusverband-flaeming-flaemingschmiede.html. Die Abstimmung läuft bis zum 7. November 2018, 23:59 Uhr.

„Das Besondere an der FlämingSchmiede ist, dass Gäste wie Bewohner des Flämings durch das Crowdfunding von Anfang an einbezogen waren. Die mit ihrer Unterstützung realisierten neuen Angebote füllen unsere regionale Markenidentität 'Der Fläming' mit Leben und machen unsere Positionierung als Kreativregion greifbar“, so Daniel Sebastian Menzel.

Über die FlämingSchmiede:

Als erste Destination Deutschlands startete die Reiseregion Fläming 2017 einen Wettbewerb, um Crowdfunding gezielt für die touristische Produktentwicklung einzusetzen und sich als kreative Destination zu positionieren: Die FlämingSchmiede, ins Leben gerufen vom Tourismusverband Fläming e.V., dem Tourismusberatungsunternehmen BTE

und der Crowdfunding-Plattform Startnext. In Workshops wurden die teilnehmenden Touristiker auf das Crowdfunding vorbereitet und hatten damit die Möglichkeit, neue kreative Erlebnisangebote auf alternativem Wege zu finanzieren. Als zusätzlicher Anreiz waren Preisgelder für die erfolgreichsten Starter ausgelobt. Zum Ende des Wettbewerbs im Januar 2018 waren vier Projekte erfolgreich finanziert, mittlerweile sind sie zum größten Teil umgesetzt oder stehen in den Startlöchern: die beheizbaren Schlafwagen von Christophe Boyer am Bahnhof Rehagen, das umweltfreundliche Elektroshuttle „Kranich-Express“ für die Stadt Trebbin und den Naturpark Nuthe-Nieplitz, das Künstleratelier ArtFiness von Gabriele Hiller sowie das neue Upcycling-Zimmer in Volker Links Haus Fläming. Der Kranich-Express ist ein Beispiel dafür, wie die innovativen Ideen nicht nur den Besuchern der Region, sondern auch den Einwohnern zugutekommen.

Über den Deutschen Tourismuspreis:

Mit dem Deutschen Tourismuspreis prämiert der Deutsche Tourismusverband e.V. (DTV) seit 2005 einmal im Jahr zukunftsweisende Projekte im Deutschlandtourismus. Eingereicht werden können innovativ, kreativ und professionell umgesetzte Produkte, Serviceangebote, Kommunikations- und Vertriebslösungen, Kooperationsmodelle, Finanzierungskonzepte oder andere Angebote, die frischen Wind in die deutsche Tourismusbranche bringen und bereits erfolgreich am Markt eingeführt wurden. Die Wettbewerbsbeiträge können von Unternehmen, Vereinen und Verbänden, Kommunen oder Privatpersonen eingereicht werden. Eine Jury aus Tourismusexperten und Fachjournalisten bewertet die Wettbewerbsbeiträge. Wichtigstes Kriterium ist der Innovationsgrad. Außerdem gibt es Punkte für Qualität und Kundenorientierung, Wirtschaftlichkeit sowie Nachhaltigkeit.

Oktober 2018 4.273 Zeichen

Die Reiseregion Fläming ist weit über ihre Grenzen als Wandergebiet und durch die Flaeming-Skate bekannt. Sie ist eine länder- und kreisübergreifende Reiseregion südlich von Berlin im Städtedreieck Berlin/Potsdam, Magdeburg und Leipzig. Die Reiseregion Fläming schließt die Brandenburger Landkreise Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming sowie in Sachsen-Anhalt die Landkreise Jerichower Land, Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg ein. Mit 1,2 Millionen statistischen Übernachtungen und

500.000 Gästen im Jahr 2017 zählt der Fläming zu den stärksten Reiseregionen in Brandenburg. Der Tourismusverband Fläming e.V. hat seinen Sitz in der Spargelstadt Beelitz. Er ist die touristische Marketingorganisation der Reiseregion Fläming.

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1 – Kabinetthaus, 14467 Potsdam

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-253



Matthias Schäfer

Pressekontakt

Pressereferent

matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-254